

Gabriele Bindert, Vizepräsidentin der DGGL

05. Juni 2018

LAUDATIO zur Preisverleihung des 22. Ulrich-Wolf-Preises in Heilbronn

Mit dem Ulrich Wolf Preis sollen beispielhafte Lösungen der Landschaftsarchitektur gewürdigt und ins Gespräch gebracht werden. Besonderer Wert wird auf solche Projekte gelegt, die als ganzheitliche Lösungen auf die hervorragende Zusammenarbeit der unterschiedlichen Fachbereiche miteinander zurückzuführen sind.

Die mit dem Preis ausgezeichneten Projekte sollen in ästhetischer, funktionaler, wirtschaftlicher, sozialer und ökologischer Hinsicht hohen Anforderungen genügen. Dabei ist die Größe des Objektes nicht entscheidend, sondern die Qualität der Lösung. Weiter ist entscheidend, dass der Gewinnerplan schnell realisiert wird.

Einzigartig ist diese Kombination, diese Garantie, den aus dem Wettbewerb hervorgegangenen prämierten Entwurf auf der kommenden Bundesgartenschau den Menschen, sowohl den Bürgerinnen und Bürgern den Laien, den Gartenliebhabern, und den Fachleuten präsentieren zu können und so den Start ins Berufsleben zu bewerben. Daraus gewonnene Erkenntnisse, was das Erleben des Raums, den Umgang mit den Pflanzen, deren Gemeinschaft, Folgebetrachtung und deren Kosten betrifft--- mehr kann ein Berufsanfänger nicht mitbekommen.

Öffentlichkeitsarbeit:

Sowohl der Wert von Gartenanlagen für die Gesellschaft als auch die Notwendigkeit der kontinuierlichen Pflege müssen in einer Demokratie der Öffentlichkeit überzeugend nahegebracht werden. Denn die Konkurrenz um finanzielle Ressourcen ist stark.

Die DGGL freut sich mit dem Ulrich Wolf Preis Deutschlandweit junge Landschaftsarchitekten motivieren zu können, sich zu beteiligen, sich zu

www.DGGL.org

Bundesgeschäftsstelle
info@dggl.org

Wartburgstr. 42
10803 Berlin

Tel. 030 / 787 13 61
Fax. 030 / 787 43 37

Gemeinnützig anerkannt

erproben. Nicht jeder Teilnehmer kann einen Preis gewinnen, aber jeder kann an Erfahrung gewinnen, an Routine für die Herangehensweise an Aufgabenstellungen.

Der bepreiste Entwurf zeichnet sich durch seine Kompromisslosigkeit, seine Geradlinigkeit, seine Aussagekraft aus. Das Thema „Der Garten der Europa Minigärtner“ ist in aller Munde.

Was bedeutet Garten, was bedeutet Europa, was bedeutet Minigärtner.

Zunächst zu der Bedeutung von Gärten:

Gärten haben für unsere Gesellschaft einen hohen Wert. Sie sind Inseln der Ruhe, der Entspannung, der Harmonie und der Schönheit, die durch Intervention des Menschen in die Natur entstehen.

Zu einer demokratischen Gesellschaft gehört es, dass jeder die Möglichkeit hat, in seiner Nähe öffentlich zugängliche Gärten und Parks zu besuchen.

Die Gartenkultur erhält die Verbindung des Menschen mit der Natur. Dies ist umso wichtiger, je stärker die Urbanisierung voranschreitet - in unserem Land, aber noch viel stärker in Ländern des globalen Südens mit hohem Bevölkerungswachstum und der Entwicklung von Megastädten

Ich würde mich nicht wundern, wenn Sozialwissenschaftler herausfänden, dass Menschen, die regelmäßig Gärten und Parks besuchen, signifikant ausgeglichener sind als solche Menschen, die hierzu keine Möglichkeit haben.

In Heilbronn, in Berlin und anderen Städten können wir täglich erleben, wie wichtig gepflegte Grün- und Freiflächen für das Zusammenleben der Bewohner sind. In vielen Ländern mit starkem Bevölkerungswachstum erleben wir allerdings leider auch, wie Freiflächen durch Verdichtung verschwinden und die wenigen bestehenden Parks durch übermäßige Nutzung verkommen.

In vielen Kulturen ist das Paradies, also der vom Menschen ersehnte Ort der ewigen Geborgenheit, ein üppig blühender und stets Früchte tragender Garten - ein Biotop, in dem alle Geschöpfe friedlich miteinander leben können. Das deutsche Wort „Paradies“ kommt ja aus dem persischen „Pardis“, das einen schönen, von Mauern geschützten Garten bezeichnet.

Gärten sind auch Lernorte sowohl für Botanik als auch für Fragen des ökologischen Gleichgewichts, Nachhaltigkeit und kreativer Ausfüllung von Gestaltungsspielräumen.

Gärten haben auch einen spirituellen Wert. Spirituelle Zentren sind weltweit von Gärten umgeben. Sie kennen wohl alle die vor 3400 Jahren gemalte Ansicht eines ägyptischen Tempelgartens im Grab des Sennefer in Theben-West. Oder die Gärten japanischer Zen-Tempel in Kyoto, die ebenso wie die sakralen Gärten von Hiraizumi zum Weltkulturerbe zählen.

Was bedeutet Europa:

Europa bedeutet Zusammen, es bedeutet auch gelebte Demokratie, Diskussionen Diskrepanz Kompromisse. In der Landschaftsarchitektur steht das Miteinander der verschiedenen Kulturen, die Aussagekraft der Gestaltung, der Pflanzengesellschaften für die Besetzung und Umsetzung dieses Themas.

Gartenschöpfungen sind völkerverbindende Kulturleistungen.

Ähnlich wie die Musik Menschen verschiedener Kulturen miteinander verbindet, wirkt auch die sinnliche Erfahrung der Harmonie von Gärten anregend auf Menschen verschiedenster Kulturen.

Was bedeutet Minigärtner:

Es kann kleine Gärten, Kleingärtner zusammen auf engstem Raum, miteinander auf kleinem Raum bedeuten. Jedweder kann hier sein eigenes Verständnis erlernen.

Entdecken, Forschen, experimentieren mit sich mit den Räumen, mit dem Gut Landschaft, mit dem Gut Grün sind aus meiner Sicht persönliche Ressourcen, die gestärkt werden mit der Teilnahme an dem von der DGGL ausgelobten Wettbewerb für junge Landschaftsarchitekt*innen.

Die Leidenschaftliche Planungen der TeilnehmerInnen beweisen es schauen sie es sich an. Und nun möchte ich der Preisträgerin ganz herzlich gratulieren und allen Beteiligten. Ich freue mich auf das Gebaute im kommenden Jahr zur Eröffnung der Buga Heilbronn.

Viel Erfolg auf dem beruflichen Weg wünsche ich von ganzem Herzen!